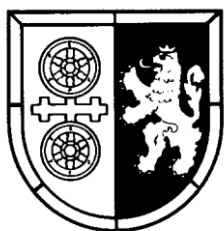


HEIMATBEILAGE



Blätter für Kultur- und Heimatpflege

Beilage des Amtsblattes der Verbandsgemeinde Gau-Algesheim

Nr. 4

August 2013

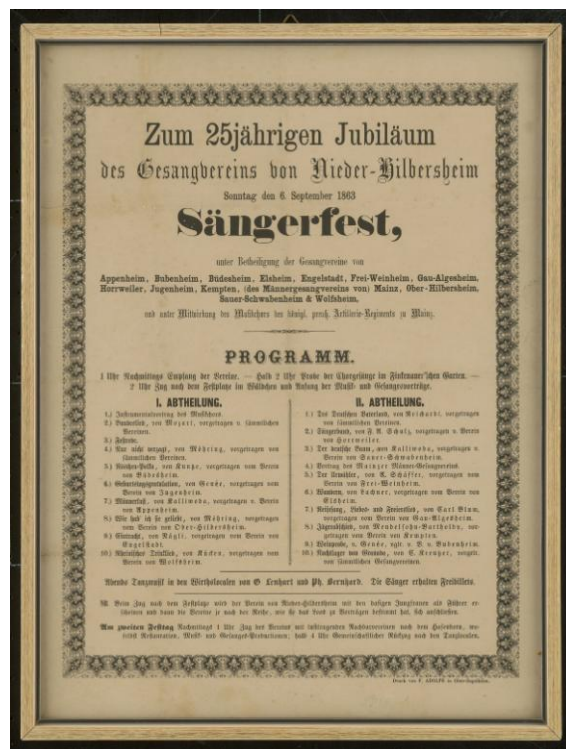
23. Jahrgang

175 Jahre Gesangverein 1838 Nieder-Hilbersheim

Bis zum 150-jährigen Jubiläum 1988 sind alle wichtigen Ereignisse in dem Festbuch 1971 – 125 Jahre Gesangverein (GV)/50 Jahre Turn- und Sportverein (TSV), dem Festbuch 1988 – 150 Jahre Gesangverein, der Ortschronik Nieder-Hilbersheim (Nihi) und den vorhandenen Protokollbüchern mehr oder weniger enthalten. Deshalb wollen wir die Gründungszeit bis zum Jahre 1967 nur mit den wichtigsten Daten darstellen und legen unseren Fokus auf die Jahre 1968 bis heute.

Bis zum Jahre 1971 galt als Gründungsjahr das Jahr 1846, da außer Beitrittsurkunden vom 1. März 1846 über Gründer und Gründungszeitpunkt keine Unterlagen mehr vorhanden waren. Bei den Vorbereitungen zum 125-jährigen Jubiläum 1971 fand man bei der Suche nach Unterlagen zur Vereinsgeschichte ein Programm über das 25-jährige Jubiläum des Gesangvereins am 6. September 1863. Daraus geht hervor, dass die Gründung bereits im Jahr 1838 erfolgt sein musste. Damit ist der Verein der drittälteste Gesangverein innerhalb der Verbandsgemeinde Gau-Algesheim.

Für die Zeitspanne von **1838 bis 1846** fehlen sämtliche Angaben über die Aktivitäten des Vereins. Unter dem Dirigenten Lehrer Zehntbauer sangen 1846 bereits 44 Sänger. Im Jahre **1848** wurde eine vereinseigene Fahne angeschafft, der Preis betrug 85 Gulden. In dieser Zeit gab es noch keine Noten, sondern es wurde nach Zahlen gesungen, die handgeschrieben waren.



Leider kann von den folgenden 30–40 Jahren nichts Genaues berichtet werden. Als der tüchtige Dirigent Zehntbauer in

den Ruhestand trat, wurde Lehrer Schopp sein Nachfolger. Ihm folgten Litzius und Eberle bevor 1907 Lehrer Rheinfurt für die nächsten Jahrzehnte die Chorleitung übernahm. Im Jahre **1895** beim Gesangswettbewerb in Wöllstein errang man ein wunderschönes Trinkhorn.



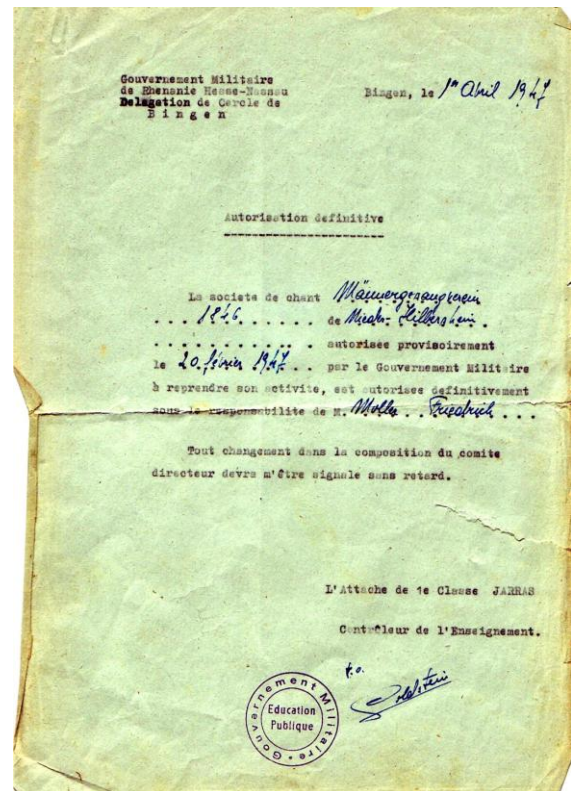
Ab sofort wurde ein Trinkhornträger bestimmt, der dasselbe auf allen Festen mitführte.

Zwischen 1908-1911 sangen nur noch 11 Sänger. Im Jahre **1914** wurde eine neue Vereinsfahne für 450,-DM angeschafft. Mit Beginn des 1. Weltkrieges kam das Gesangsleben völlig zum Erliegen. Im Dezember 1918 nahmen 35-40 Personen die Sangesätigkeit wieder auf.

Im Jahre **1920** fand mit Lehrer Rheinfurt das erste Konzert in der Wirtschaft Kappesser statt. In der Folgezeit wurden Konzerte im Saal Hoch, später Valentin Erbes, im Saale Müller und ab 1966 bis heute in der Turnhalle des TSV abgehalten, deren Bau von vielen Sängern mitgestaltet wurde und bis heute zu einem partnerschaftlichen Miteinander beiträgt.

1933 trat der MGV Nieder-Hilbersheim dem Deutschen Sängerbund bei. Danach wechselten die Chorleiter mehrmals bis zum Kriegsausbruch, bei dem das Singen wieder zum Erliegen kam. Erst im Jahre **1947** genehmigte die französische Militärregierung die Wiederaufnahme der Singtätigkeit. Die beschlagnahmte Vereinsfahne konnte in Bingen gegen Abgabe von Naturalien abgeholt werden. Im Juni 1947 fand in der Wirtschaft Erbes das erste Konzert nach dem Kriege statt.

1949 wurden dem Dirigenten, Lehrer Rheinfurth, für 40 Jahre Chorleitung ein Sessel und ein Ehren-Diplom überreicht



und zum Ehrendirigenten ernannt. Nieder- und Ober-Hilbersheim, die er lange Jahre dirigierte, sangen 1952 gemeinsam an seinem Grabe.

Danach übernahm Lehrer Göllner aus Jungenheim das Dirigentenamt. In Folgezeit wurden viele Sängerfeste mit beachtlichem Erfolg besucht. Im Jahre **1956** feierte der Verein im Saalbau Moller irrtümlich sein 110-jähriges Jubiläumsfest. Man sang viele Chöre gemeinsam mit Ober-Hilbersheim, was bei den Zuhörern guten Anklang fand. Am 26. Mai **1957** wurde dem Verein vom Bundespräsidenten Theodor Heuss in einem Festakt in Bonn die Zelter-Plakette überreicht. Es ist die höchste Auszeichnung für Chöre, die über 100 Jahre bestehen. Den Tag nutzte man zu einem Vereinsausflug und den Besuch der Bundesgartenschau. In der Folgezeit nahm der Chor in und außerhalb des Ortes an vielen Veranstaltungen Konzerten, Chorwettbewerben mit guten Ergebnissen teil.

1964 legte Dirigent Göllner sein Amt aus Altersgründen nieder. Mit seinem Nachfolger, Studienrat Lechtenfeld, wurde das 125-jährige Vereinsjubiläum gefeiert, an dem in der neu erbauten Turnhalle 6 Vereine teilnahmen.

Nach langem Suchen fand man **1968** mit Walter Degreif aus Stackeden einen Dirigenten, der dem Verein in den nächsten 40 Jahren die Treue hielt. Das Schaffen und Wirken des Chores erreichte hier eine Blütezeit. Mit wachsendem Repertoire wuchs auch die Zahl der Auftritte, Partnerschaften mit dem MGV und dem Frauenchor Stackeden und ab 1978 mit dem Polizeichor bei denen W. Degreif auch dirigierte, wurden gepflegt und sukzessive ausgebaut. Man ergänzte sich, arbeitete in Projekten zusammen und der Zusammenhalt wurde stets durch eine Vielzahl von Chorreisen und Veranstaltungen gestärkt.

Das eigene 125-jährige Jubiläum sowie das 50-jährige Jubiläum des TSV Nieder-Hilbersheim wurde gemeinsam unter Aufbietung namhafter Spitzensportler sowie Stars aus dem Show-Geschäft und 11 befreundeten Gesangsvereinen vom 2. - 4. Juli **1971** gefeiert. Im Jahr **1975** war der Fortbestand mit 16 Männern als Männerchor gefährdet und man beschloss den Chor künftig als Gemischten Chor fortzuführen. Leider traten einige Sänger zurück, weil sie dieser Lösung nicht zustimmen konnten. Ein zweitägiger Ausflug ins Allgäu und an den Bodensee, dem gemeinsamen Erleben von Kultur, Natur und fröhlichem Beisammensein, ermöglichte dem jungen Chor zu einer Gemeinschaft zusammenzuwachsen. Derartig gestärkt besuchte der Gemischte Chor im Juni 1975 das 100-jährige Sängerfest in Aspisheim. Die Premiere mit dem "Abendchor" von Schubert und "Weinland am Rhein" von Walter Degreif war der erste Erfolg. Beim 1. Dorfgemeinschaftsnachmittag in der Turnhalle wurde der junge Gemischte Chor aktiv und gefiel! Der Versuch hatte sich gelohnt.

1976 begann mit dem Ev. Dorfwoche in Bubenheim und einem Liederabend in der Turnhalle. Den Höhepunkt für Sänger und Zuhörer bildete ein von Walter Degreif zusammengestelltes Schlager-Potpourri. Es folgten "100 Jahre MGV Nieder-Walluf eine Chorreise nach Flachau/Österreich, der Dorfgemeinschaftsnachmittag und ein Konzert in Elsheim.

Kinderchor

Beim alljährlichen Frühjahrskonzert wirkte **1977** erstmals der unter der Leitung von Ursula Mohaupt stehende Nieder-Hilbersheimer Kinderchor mit, den sie 1997 nach 20 Jahren mit einem Kinderchorkonzert an A. Berger-Scheffer übergab. Ab 2002 übernahm Regina Bieser den Kinderchor bis heute. Im Jahre 2007 wurde 30 Jahre Kinderchor gefeiert. Der Kinderchor nimmt seit Gründung an allen Veranstaltungen innerhalb des Ortes allein/und-oder gemeinsam mit dem Gemischte Chor teil. Seit 1991 gestaltet er auch die Kinderfastnacht mit, beteiligt sich an Veranstaltungen des Kreis-Chorverbandes, bei Kommunion und Konfirmation wie Familienfeste.

Der erst zwei Jahre junge Gemischte Chor wagte im Juni **1977** zum ersten Mal zur Feier des 100-jährigen Bestehens des Walldorfer Gesangsvereins dort an einem Wertungssingen teilzunehmen. Für "Seht es regnen" und "Lorencita" erteilten die Wertungsrichter die Noten "sehr gut bis hervorragend". Ein sehr erfreulicher Anfang!

Den Höhepunkt des Jahres **1978** bildete das 140-jährige Vereinsjubiläum. Eigens aus Kärnten angereist sorgte die Musikkapelle "Faaker-See-Echo" für beschwingte Stunden. Am Kommersabend beteiligten sich die Chöre aus Stackeden, der MGV Gau-Algesheim, der gastgebende Verein und der Kinderchor. Zum Freundschaftssingen am folgenden Sonntag konnte man 13 Chöre begrüßen.

Exkurs: Polizeichor Mainz (MPC)

In Jahr **1978** begann die Freundschaft mit dem Mainzer Polizeichor (MPC), der ebenfalls unter der Leitung von Walter Degreif stand. Zum ersten Mal unterstützte der Gesangsverein 1838 die Mainzer bei einem Wohltätigkeitskonzert im Kurfürstlichen Schloss (später alljährlich im Eltzer Hof) unter Mitwirkung des Landespolizei-Musik-Corps Rheinland-Pfalz, den Hofgängern, der Gospelsängerin Maxine Howard oder einem Chor aus Columbia/Ohio/USA. Mit dem MPC wurden viele Chorstücke gemeinsam erarbeitet und aufgeführt. Sie wurden allein oder gemein-

sam an unzähligen Konzerten, Wohltätigkeitskonzerten, bei bundesweiten Polizeichortreffen, Domplatzsingen, SWR Sommerfest, Kurkonzerten, Rheinland-Pfalz-Tagen vorgestellt. Unvergesslich bleiben allen die Konzertreisen nach Watford/England (2x) und Valencia / Spanien (2x), die Partnerstädte von Mainz. Auf der im Jahre **1979** von der Verbandsgemeindeverwaltung Gau-Algesheim produzierten Schallplatte verewigten sich die Nieder-Hilbersheimer mit dem Lied "Weinland am Rhein", verfasst von Dirigent Walter Degreif. Beim 100. Geburtstag in Bubenheim konnte man gegen die starke Konkurrenz von "Harmonie 1884 Schwabenheim" und Gesangverein "Liederkranz Nieder-Olm" mit "Seht es regnen", "Ein Glas ohne Wein", "Lorencita" und einem "Westernlied-Potpourri" den 1. Preis erringen. Bei der Gründung des Polizeichores Trier im Jahre 1981 gastierte der Gemischte Chor mit Mainz in der Europa-Halle in Trier. Beim Chorkonzert der Polizeichöre von Rheinland-Pfalz sang man gemeinsam in der Rhein-Mosel-Halle in Koblenz.

Im Juni **1981** starteten beide Vereine zu einer Konzertreise in die Partnerstadt von Mainz, nach Valencia in Spanien. Auf dem Programm standen Auftritte in der Kathedrale Santa Catalina gemeinsam mit dem bekannten "Orfeón Navarro Reverter de Valencia-Chor" Valencia, sowie im Stadtpark. Die herzliche Aufnahme und die hervorragende Betreuung durch die Spanier waren für alle Reisetilnehmer sehr beeindruckend.

Zur Fahnenweihe der FFW Nieder-Hilbersheim **1983** sang man zwei Lieder in den Ev. Kirche. Im August feierten wir mit ihnen ihr 10-jähriges Bestehen und das neue Gerätehaus. Die größte Feuerprobe seiner Laufbahn bestand der Gemischte Chor 1838 aber in Partenheim beim großen rheinischen Gesangswettstreit unter Teilnahme von 40 Vereinen. Mit dem Pflichtchor erreichte man Platz 1, beim Höchsten Ehrensingen Platz 2 und W. Degreif bekam den 1. Dirigentenpreis zugesprochen.

Durch Initiative des 1. Vors. Erich Waller kam **1984** ein gemeinsames Konzert der 3 Welzbachgemeinden in Nieder-Hilbersheim zustande. Es war ein großer Erfolg. Eine Konzertreise mit dem befreundeten Polizeichor Mainz führte im Juni nach Meran. "10 Jahre Gemischter" Chor war der Anlass zum Freundschaftssingen am 29. Juni mit 11 Vereinen und einem Festkonzert am 30. Juni. Premiere hatte eine gemeinsame Christmette der 3 Kirchengemeinden in Nieder-Hilbersheim die vom Chor umrahmt wurde. Sie findet bis heute abwechselnd in den Gemeinden statt.

Im Mai **1986** fand der Gegenbesuch aus der Mainzer Partnerstadt Watford zusammen mit dem Polizeichor Mainz in Nieder-Hilbersheim statt. Zur Völkerverständigung trugen eine Führung durch die Weinberge und eine Weinprobe bei. Zum 125-jährigen Bestehen des MGV Engelstadt 1986 errang der Chor alle 1. Preise (Pokal, Fahنشleife, Dirigentenpreis). Dem folgte 150 Jahre MGV Schwabenheim, 125-Jahre MGV Elsheim und 125 Jahre "Schubertbund" Appenheim. Der Verein teilte sich mit dem 80-Mann starken Chor aus Großen-Linden den 1. Platz sowie den Dirigentenpreis.

Außer den örtlichen Veranstaltungen wurde **1987** das Kreis-Chorkonzert, 75 Jahre GV Gau-Bischofsheim, Konzert im Eltzer Hof unter Mitwirkung der Hofsänger und einem Chor aus Columbia/USA mitgestaltet und eine Chorreise nach St. Jakob/Tirol unternommen.

Der 29. November 1987 war ein Meilenstein in der Geschichte des Vereins. Der Delegiertentag in der Turnhalle brachte die Entscheidung über das geplante Weinpreis- und Höchste Ehrensingen anlässlich des 150-jährigen Jubiläums des GV 1838 Nieder-Hilbersheim. 35 Vereine mit 1305 Sängerinnen und Sängern sagten ihre Teilnahme zu. Ab diesem Zeitpunkt liefen die Vorbereitungen zum Jubiläum am 24., 25. und 26. Juni 1988 auf Hochtouren. Die Organisation und Bewirtung der Gäste stellte den Verein und die Einwohner vor eine Riesenherausforderung. Es gab fast kein Haus, wo nicht mindestens eine

Person im Einsatz war. Dem Verein und den Verantwortlichen zollte man höchstes Lob für die gute Organisation und den problemlosen Ablauf.

Zwischen 1989 und 1997 sind außer den örtlichen Veranstaltungen zu nennen Freundschaftssingen, Konzerte, Wohltätigkeitskonzerte in Albig, Delkenheim, Mainz, Pfungstadt, Stackeden, Winzerfest Bingen, Badenheim, Engelstadt, Bad Münster am Stein Saulheim, Groß-Winternheim, Niederjosbach, Nackenheim, Würges, Gau-Bickelheim, Udenheim, Ockenheim, Bad-Bergzabern, Schwabenheim, Alzeyer Winzerfest, Wolfsheim, Abschlusskonzert Eckes-Chor Nieder-Olm, Zornheim, Appenheim, Ingelheim, und Engelstadt.

Außerdem erwähnenswert:

1989 5 Jahre KKM Welzbachtal, Chorreise Schweiz, Konzertreise mit dem MPC nach Norditalien und Auftritten im Dom von Mailand und Verona,

1990 70 Jahre TSV,

1991 Gegenbesuch Watford in Mainz / Nihi, Partnerschaftsgründung in Bouchet mit spontanen Auftritten im Theater von Orange und Arles, Gegenbesuch Bouchet,

1992 25-jähriges Chorleiterjubiläum von W. Degreif in Stackeden, Korsika-Reise, Chorliederabend der Degreif'schen Chöre,

1993 Kinderchor-Kritiksingen in Partenheim, Akad. Feier und Festkonzert zum 25-jährigen Dirigentenjubiläum von W. Degreif,

1994 Chorreise nach Italien/Amalfiküste /Sorrent/Capri mit Singen im Petersdom, Ausflug Kinderchor zum Niederwalddenkmal, 100-jähriges Orgeljubiläum in Nihi, Chorreise nach Südtirol mit Polizeichor, 10 Jahre KKM Welzbachtal,

1995 75 Jahre TSV-Nihi, 20 Jahre Gemischter Chor Nihi,

1996 30 Jahre Landfrauen Nihi, Chorreise Südtirol, Konzertreise mit MPC nach Valencia, Gründung eines Pop- und Jazzchores unter W. Degreif,

1997 Wechsel des Vorsitzes von E. Waller auf- M. Köhler,- Kinderchor-Kritiksingen, Jahreskonzert erstmals unter Mitwirkung des neugegründeten Pop- und Jazz-

chores Nihi im GV Nieder-Hilbersheim, Kinderchorleiterin wechselt von U. Mohaupt (20 Jahre) auf A. Berger-Scheffer, Ausflug des Kinderchores nach Simmern, Eine vom neuen Vorsitzenden M. Köhler initiierte gemeinsame Sitzung der geschäftsf. Vorstände von Appenheim, Nihi, Ober-Hilbersheim und Engelstadt.

Themen:

Zukunft der Chöre im Welzbachtal, Bestandssicherung und Weiterentwicklung der bereits bestehenden Chöre,

Projekt: Pop- und Jazzchor aus 4 Vereinen Die Vertreter sollten das Ergebnis in ihren Vereinen vorstellen und für eine gemeinsame Sache werben. Ein weiterer Termin kam nicht zustande, da sich die Nachbarvereine diesen zukunftsweisenden Vorschlägen verschlossen.

Zwischen **1998 und 2008** sind außer den örtlichen Veranstaltungen zu nennen Freundschaftssingen, Konzerte, Wohltätigkeitskonzerte in Gensingen Aspisheim, Waldböckelheim, Gau-Algesheim, Worms, Neu-Bamberg, Frei-Weinheim, Genheim, Rommersheim, Volksheim, Schwabenheim, Bad Ems, Jugenheim, Appenheim, Bubenheim, Ober-Hilbersheim, Kinderchorsingen in Gau-Algesheim.

Außerdem erwähnenswert: **1998** 25 Jahre FFW Nihi, Chorreise „Norwegen Spezial“, 160 Jahre Nieder-Hilbersheim Modernes Chorkonzert und Freundschaftssingen unter Mitwirkung von Gemischtem Chor, Pop- u. Jazzchor u. Kinderchor.

1999 Musikalisches Treffen mit dem Männergesangsverein Kaltensundheim (Thüringen) in Nihi, Ausflug und Auftritt mit dem MPC nach Orscholz und Mettlach (Saarschleife),

2000 Konzert der Polizeichöre „Chöre für Chöre“, Sängerfest 2000 der Polizeichöre in Mainz, Chorreise in Kleine Walsertal, Rheinland-Pfalz-Tag ein gemeinsamer Auftritt mit MPC und Polizeiorchester RHPF anlässlich einer Meditation über die Chagall-Fenster in St. Stephan, 25 Jahre Gemischter Chor und Festival der Chöre in Nihi,

2001 Chorreise nach Kaltensundheim „Thüringen“, 75 Jahre Polizeichor Mainz

in der Christuskirche, Gemeinschaftskonzert Bosenheim, Welgesheim, Nihi. R. Bieser übernimmt vorübergehend den Kinderchor

2002 M. Hermann übernimmt Kinderchor, Chorreise „Winterlicher Bahnenzauber“ in die Schweiz, Chorleiterwechsel beim Kinderchor von M. Hermann auf Regina Bieser, Auflösung Pop- und Jazzchor mangels Sängerinnen und Sänger, **Exkurs: Pop- und Jazzchor zwischen 1997-2002**

Der Pop- und Jazzchor wurde 1997 parallel zum Traditionschor vom Vors. Manfred Köhler ins Leben gerufen und startete mit ca. 20 Sängern. Es wurden vom Chorleiter Herrn Degreif ca. dreißig 3-stimmige moderne und internationale Chorsätze und Medleys aus dem Pop-, Spirituel- und Gospelbereich geschrieben und zur Auführungsreife gebracht. Dazu zählten Abba-, Beatles- und Elvis-Medley und Barbershop Blues. Im Jahre 2002 wurde er mangels Sängerinnen und Sängern eingestellt. Verschiedene eigenständige Auftritte in Nachbarvereinen und gemeinsame Auftritte mit dem gemischten Chor und dem Kinderchor. Auftritte sind unter den jeweiligen Jahren benannt.

2003 Frühlingskonzert mit 35-jährigem Dirigentenjubiläum, Tagesausflug ins Kuseler Musikantenland, Polizeichorfestival in Zweibrücken, Tag der offenen Tür im Polizeipräsidium, Kreis Mainz-Bingen „Unser Dorf soll schöner werden“,

2004 TSV-Fahnenweihe, 70. Geburtstag von W. Degreif mit allen Degreif'schen Chören in der Rheinhessenhalle in Stadecken, Chorreise nach Andalusien mit spontanen Auftritten in der Kathedrale in Cordoba, Stierkampfarena in Ronda und in Granada im Karlspalast der Alhambra und in den Tropfsteinhöhlen von Nerja,

2005 Vereinsausflug nach Schmallenberg/Sauerland, BHM, Volkstrauertag, Dorfgemeinschaftsnachmittag, Weihnachtsfeier,

2006 Grillfest mit MPC in Mainz, Tag des offenen Baues – FFW Nihi, Großes Konzert in der Ev. Kirche mit KKM, Gruppe WISABIH und verschiedenen einheimischen Musiksolisten (Marc u.

Steve Doll, H. Schiffer, M. Stadler), **2007** Konzert mit Nachbarvereinen, Ehrentung Kreischorverband: Walter Degreif 40 Jahre Chorleiter, 30 Jahre Kinderchor Nihi, Die Vereinsfahne wurde für 3500 Euro restauriert.

2008 Tagesausflug „Auf den Spuren der Römer“ nach Trier mit Stadtführung, Singen im Dom, Besichtigung des Römerschiffes einer Schifffahrt auf der Mosel und einem schönen Abschluss im Kloster Machern – eine gelungene Sache. Neben vielen Auftritten und Workshops der Kinder beim Kreis-Chorverband, der Mitwirkung bei der Landesgartenschau und des 60. Jahrestags der Wiedergründung von TSV Nihi und beim Kindermusical des GV Bubenheim. gab es im Erwachsenenbereich einen herben Einschnitt in der Vereinsgeschichte. Mit dem Konzert „Highlights aus 40 Jahren“ ging eine Ära zu Ende. Chor und Chorleiter gingen nach gemeinsamen 40 Jahren aus Altersgründen in den wohlverdienten Ruhestand und konnten auf eine äußerst erfolgreiche und schöne Zeit zurück blicken. Mit dabei der Kinderchor, der gemischte Chor, die Gruppe Wi-S-AB-I um Dr. Michael Schäfer und ca. 20 junge Leute, die alle einmal den Kinderchor angehörten und eigens für die Verabschiedungen zusammenfanden.



Mit Walter Degreif konnte 1968 der damalige Männerchor und ab 1975 der Gemischte Chor in der näheren und weiteren Umgebung, ja selbst im Ausland große Erfolge feiern. Das war mit vielen 1. und 2. Preisen sowie vielen Dirigentenpreisen die

Blütezeit des gemeinsamen Schaffens und Wirkens. Durch sein musikalisches Fachwissen und die Auswahl des Liedgutes hatte er immer das nötige Fingerspitzengefühl das Leistungsspektrum des Chores voll zu nutzen, Stärken zu fördern und Schwächen zu überspielen. Walter Degreif und der Chor überraschten auch immer wieder bei Freundschaftssingen durch seine unzähligen Eigenkompositionen und Potpourris, die die tradierte Chormusik durchbrachen und die er dem Verein kostenlos zur Verfügung stellte. Ich denke z. B. an Paul Kuhn-Medley, Schlager, und Wanderliederpotpourri, Gospel und Spirituals aus dem Jahre 1982, Deutschlandreise oder das Medley Quickly around the World. Man kann auch sagen, er war bereits in den 70er Jahren seiner Zeit voraus. W. Degreif hat in den letzten 50 Jahren ca. 250 Lieder passend zu allen Anlässen für seine Chöre, und unzählige für uns, den Kinderchor und den damaligen Pop- und Jazzchor geschrieben und einige davon auch verlegt. DANKE!

Regina Bieser übernimmt zum Kinderchor auch noch den neuen Chor. Nach dem Konzert blieben ca.8 junge Leute und 4 Leute aus dem Traditionschor übrig, die zusammen mit der frisch gebackenen Chorleiterin Regina Bieser die Gratwanderung eines Neuanfanges wagten. Erster Auftritt der BHM im Oktober, dann Dorfgemeinschaftsnachmittag und Weihnachtsfeier, gemeinsamer Tagesausflug nach Straßburg.

Regelmäßig wiederkehrende Veranstaltungen des Traditionschores bis 2008: Konzerte bei Vereinen innerhalb und außerhalb des Sängerkreises, Konzerte bei und mit den befreundeten Vereinen Sängerkranz 1865 Stackeden, Ev. Kirchenchor Stackeden und Polizeichor Mainz, Jahreskonzerte und Kirchenkonzerte des eigenen Vereins, Wohltätigkeitskonzerte und Domplatzsingen mit dem Polizeichor Mainz 1978-2005, Veranstaltungen des Kreischorverbandes Bingen, Sommerfeste, Gottesdienste, Volkstrauertag, im Wechsel jedes 3. Jahr Christmette, Grabgesang, Dorfgemeinschaftsnachmittage von 1975-

2008, Karnevalssitzungen 1991-2001, Partnergemeinde Bouchet ab 1991, Familienfeiern, Grillfeste, Bauern- und Handwerkermarkt, Chorreisen in Deutschland, nach Österreich, Schweiz, Italien, Frankreich, England, Spanien, Norwegen und vieles mehr. Es wurden jedes Jahr zwischen 10-20 Veranstaltungen absolviert. **2009** Mitwirkung von Kinderchor- und Projektchor beim Festumzug 25 Jahre Kath. Kirchenmusik Welzbachtal, **2010** Der bisher als Projektchor bezeichnete Chor nennt sich jetzt „Terra Musica“ im Gesangverein 1838 Niederhilbersheim, Offenes Singen, Mitgestaltung des Partnerschaftstreffens, Ev. Gemeindefest.

2011 Mitgestaltung von Kinderchor und Terra Musica beim BHM, Weihnachtsfeier, Dorfgemeinschaftsnachmittag, der zum 36. Male beim TSV stattfand und mangels Interesse künftig eingestellt werden muss.

2012 1. Konzert unter dem Motto „Hört wie’s klingt, Terra Musica singt“ in der Ev. Kirche.

Aktivitäten Chor „Terra Musica“ Der Chor Terra Musica steht seit Gründung 2008 als Projektchor unter Leitung von Chorleiterin Regina Bieser.

Gleichzeitig fand eine Verjüngung im Vorstand statt.



Seine derzeitigen Aktivitäten sind: Eigene Konzerte, Konzerte bei anderen Chören, Partnerschaftstreffen mit Bouchet, Bauern- und Handwerkermarkt, Dorfgemeinschafts-Nachmittage 2008-2011, Mitgestaltung von Kirchenfesten, turnusmäßige Gestaltung der Christmette, Mitgestaltung von Familienfeiern.



Der Umbruch vom Traditionschor zum neuen verjüngtem Chor ist zwar geschafft, doch macht man mit 15 Sängerinnen und Sängern stets eine Gratwanderung. Gesellschaftliche Veränderungen im Privat- und Berufsleben, und das Überangebot an Freizeitmöglichkeiten macht den Vereinen, insbesondere den Chören, das Leben nicht unbedingt leichter. Wir freuen uns über jedes Mitglied und neuen Sänger in unserem Verein.

Probentermine: Kinderchor montags von 17.00 – 18.00 Uhr
 Terra Musica mittwochs von 19.00 – 20.30 Uhr

Weitere Daten der Vereinsgeschichte:

17 Präsidenten
 14 Dirigenten

Quellen:

Protokollbuch,
 Festbuch 1971 - 125 Jahre Gesangverein/50 Jahre TSV,
 Festbuch 1988 – 150 Jahre Gesangverein,
 Ortschronik Nihi,

Alle Veranstaltungen ohne Ortsangabe sind Veranstaltungen in Nieder-Hilbersheim

Abk:

Nihi Nieder-Hilbersheim
 BHM Bauern- und Handwerkermarkt
 MPC Mainzer Polizeichor

Getreu seiner Fahneninschrift „In Freud und Leid - zum Lied bereit“ wird der Verein auch weiterhin wirken.

<u>Impressum</u>	Herausgeber:	Verbandsgemeinde Gau-Algesheim
	Redaktion:	Carl-Brilmayer-Gesellschaft Gau-Algesheim
	Druck:	Verlag + Druck, Wittich KG, 54343 Föhren